

---

# Inhalt

Vorwort zur 2. Auflage .....	VII
<b>Vorüberlegungen zu einer Theorie der Begriffsgeschichte .....</b>	<b>1</b>
1 Das erkenntnistheoretische Problem .....	2
2 Das logische Problem .....	5
3 Begriffsgeschichte – Theorien zur Entwicklung der Wissenschaften .....	8
4 Wissenschaftsgeschichte .....	11
a Revolutionäre Umbrüche in den Wissenschaften .....	11
b Evolutionen in den Wissenschaften .....	14
c Epochentheorie .....	16
d Erweiterungen und Gegenkonzepte .....	17
5 Entwicklung der Wissenschaften durch Entwicklung von Begriffen ..	20
6 Zu den Studien in diesem Buch .....	29
<b>1 Isaac Newtons <i>Philosophiae Naturalis Principia Mathematica</i> .....</b>	<b>33</b>
1 Newtons <i>Principia</i> und Aspekte des (vor-)newtonschen Kraftbegriffs .....	33
2 Newtons Methodologie .....	40
<b>2 Die Sprache als Letztbegründung der Naturwissenschaften .....</b>	<b>43</b>
1 Condillac und Condorcet, Cabanis und Destutt De Tracy .....	44
2 Monge, Lavoisier, Ampère und Lamarck .....	62
3 Resultate .....	76

<b>3 Die Suche nach Bedeutungsgehalten</b>	79
1 Newtons Planetentheorie	81
2 Popularisierungen in Frankreich und Deutschland	87
3 Mathematisierung und Generalisierung der Kraft	92
<b>4 Metaphysik als Letztbegründung</b>	99
1 Das System des Wissens	102
2 Das System der Wissenschaften	117
3 Metaphysik als Letztbegründung einer Erfahrungswissenschaft	118
<b>5 Erkenntnis unter der Einheit der Vernunft</b>	125
1 Naturerkenntnis und die Formen des Erkenntnisvermögens	125
2 Das System der Wissenschaften: Logik und Erfahrung	129
3 Die Natur	143
4 Resultate	152
<b>6 Traditionslinien</b>	157
1 Das Problem der Letztbegründung in der mathematischnaturwissenschaftlichen Theorie Newtons	158
2 Die Äthertheorien von Euler, Buffon und LeSage	160
3 Metaphysik als Letztbegründung bei D'Alembert	164
4 Kants <i>Metaphysische Anfangsgründe der Naturwissenschaft</i>	169
5 Naturwissen bei Schelling – die Systemkonzeption als Letztbegründung	170
6 Begriffslogik als Letztbegründung bei Hegel	173
7 Schluß	175
<b>7 Spekulative dynamische Physik</b>	177
1 Zur Geschichte der Affinität	179
2 LeSages <i>Essai de Chymie</i>	186
3 Schellings naturphilosophische Methode	193
<b>8 Die Logik des Begriffs</b>	205
1 Begreifen und induktiver Schluß im naturwissenschaftlichen Denken	206
2 Notwendigkeit und innere Logizität des Begriffs	210
3 Hegels Schlußlogik und ihre Anwendung in Naturwissenschaft und Naturphilosophie	219

---

4	Hegels Philosophie als Folge eines methodischen Neuplatonismus . . .	222
5	Am Beispiel der <i>Kraft</i> . . . . .	226
<b>9</b>	<b>Die Erkenntnismethode der mathematischen Naturphilosophie . . . .</b>	<b>235</b>
1	Schleiden gegen Schelling und Hegel . . . . .	236
2	Methodenüberlegungen Schleidens . . . . .	242
3	Hegels und Schellings Frageansätze . . . . .	253
<b>10</b>	<b>Schlußbetrachtungen: Natur und Technik</b>	
1	Natur und Technik in der Gegenwart . . . . .	257
2	Der Naturbegriff von der Renaissance bis zur Aufklärung . . . . .	258
3	Modernes Naturverständnis . . . . .	264
	Literaturverzeichnis . . . . .	267
	Quellennachweise . . . . .	281
	<b>Register</b>	
	Namenregister . . . . .	283
	Sachregister . . . . .	286



<http://www.springer.com/978-3-658-15141-6>

Natur und Begriff

Zur Theoriekonstitution und Begriffsgeschichte von  
Newton bis Hegel

Neuser, W.

2017, XI, 294 S., Softcover

ISBN: 978-3-658-15141-6